

Judo

Offizielles Fachorgan
des Deutschen Judo-Bundes e. V. und
des Deutschen Dam-Kollegiums e. V.

Verlag Ehrlich & Sohn
2400 Lübeck 1
Postfach 2139

Mannschaftswettbewerbe muß sich der Kämpfer durch seinen Verein bei der Paßstelle des Verbandes ein entsprechendes Einlegeblatt besorgen. Bei der Ausfüllung des Einlegeblattes ist zu beachten, daß der Verein, für den in den Einzelmeisterschaften gestartet wird, auch in der dafür vorgesehenen Hälfte unterschreibt und abstempelt. Danach unterschreibt und stempelt der Verein, in dessen Mannschaft der Kämpfer starten soll. Wenn also beide Vereine, so ihre Zustimmung gegeben haben, wird das Einlegeblatt an die Paßstelle zurückgesandt. Von der Paßstelle wird dann durch Stempel und Unterschrift bescheinigt, daß der Verband die Abmachung zur Kenntnis genommen hat. Das Einlegeblatt darf anschließend nicht mehr aus dem Judo-Paß genommen werden. Es verliert mit Ablauf der jeweiligen Saison seine Gültigkeit. Als „Saison“ ist jeweils die Zeit anzusehen, vom ersten bis zum letzten Wettkampftag einer Mannschaftsklasse. Von der sogenannten Schutzfrist, 3 Monate Sperre, kann abgewichen werden, wenn beide Vereine ihre Zustimmung geben und wenn der zuständige Bez.-Fachwart diese Zustimmung bestätigt. Bei einem Start vor Ablauf der Sperrfrist muß in jedem Falle diese Bestätigung vorliegen, andernfalls ist keine Startberechtigung möglich. 2. **Ausschreibungen:** Gemäß den zuständigen Ordnungen ist der LKO für die Einteilung der KR zu allen Meisterschaften und als offizielle Landesturniere deklarierte Begegnungen zuständig. Aus diesem Grund ist es unumgänglich, daß dem LKO mindestens 6 Wochen vor der jeweiligen Veranstaltung für jede Wettkampfmatte 5 Ausschreibungen übersandt werden.

Peter Schmidt, LKRO

ANSCHRIFTENVERZEICHNIS NWJV/JUGENDLEITUNG:

Verbandsjugendleiter: Mario Kwiat, 4192 Kalkar/Ndrh. 1, Kiefernweg 6, Tel. 0 28 24/25 04. **Verbandsjugendleiterin:** Frl. Ingeborg Pfaff, 46 DO-Körne, Am Zippen 23. **Verbandsschülerleiter:** Jürgen Stahl, 44 Münster/Westf., Weißenburgstr. 28, Tel. 02 51/7 67 86. **Verbandsschülerleiterin:** Frl. Petra Jarmoluk, 46 DO-Marten, In der Meile 93. **Stv. Verbandsjugendleitung:** Dr. Edgar Bruner, 5100 Aachen, Theresienstr. 11, Telefon 2 41/2 60 35. **Jugendleiter:** Jürgen Stahl, 44 Münster, Weißenburgstr. 28, Tel. 02 51/7 67 86. **Frau M. D. Knaack-Knaack,** 46 DO-Lütgendortmund, Gohrenweg 14, Tel. 02 37/62 20 49. **Frau M. Knaack,** 46 DO-Appelberg, Appellweg 14, Tel. 02 37/62 20 49.

ALLGEMEINE DEUTSCHER HOCHSCHULSPORT- VERBAND

ADH-Meisterschaftstermine 1972:
Einzel-Meisterschaft am 15. 1. 1972,
Mannsch.-Meisterschaft am 11. 6. 1972,

Weltmeisterschaft vom 18. 7. bis 22. 7. 1972 in London. **ADH-Meisterschaftstermine 1973:** Einzel-Meisterschaft am 27. 1. 1973, Mannsch.-Meisterschaft am 16. 6. 1973. **ADH-Meisterschaftstermine 1974:** Einzel-Meisterschaft am 26. 1. 1974, Mannsch.-Meisterschaft am 15. 6. 1974. Dazu kommen 1 Länderkampf im März/April 1972 und 1 Länderkampf im Juni 1972.

Klaus Münstermann

MITTEILUNG DER SEKTION KENDO

Die Landesbeauftragten der Sektion Kendo im DJB haben sich anlässlich des Bundeslehrgangs für Kampf- und Kampfrichterregeln am 23. 10. 1971 in Braunschweig ihre Vertreter gewählt: 1. Bundessachbearbeiter für Kendo Wolfgang Remp, 68 Mannheim 24, Friedrichstr. 15, Tel. 06 21/85 14 06. 2. Bundessachbearbeiter für Schulung: Gert Walsdorf, 62 Wiesbaden, Eckernförder Str. 11. 3. Bundessachbearbeiter für Wettkampf: Wolfgang Demski, 1 Berlin 62, Klixstr. 3, Tel. 03 11/7 82 28 25. 4. Bundessachbearbeiter für Kampfrichterwesen: Ferdinand Hoff, 2 Hamburg 6, Schanzenstr. 3, Tel. 04 11/43 31 54. 5. Bundessachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit: Eberhard Riemann, 62 Wiesbaden, Schulberg 17, Tel. 0 61 21/30 92 62. Die Anwesenden beschlossen ferner, im Frühjahr 1972 in Berlin die erste deutsche Kendo-Einzelmeisterschaft auszutragen. Hierzu ergeht demnächst die Ausschreibung.

Wolfgang Demski

ZUR ALLGEMEINEN KENNTNISNAHME HIER DIE ANSCHRIFTEN DER BUNDESVORSITZENDEN DER BUDO-SEKTIONEN:

Sektion Ju-Jutsu: Herr Dr. K.-J. Schulze, 607 Langen, Anemonenweg 85.

Sektion Karate: Herr Hans Schwalm, 285 Bremerhaven, Gorch-Fock-Straße 12, Tel.: 04 71/4 55 27.

Sektion Kendo: Herr Wolfgang Remp, 68 Mannheim 24, Friedrichstraße 15.

Sektion Taekwon-Do: Herr Heinz Marx, 8. München 2, Westenrieder Straße 23, Tel.: 08 11/22 11 35.

Sektion Aikido: Herr Rolf Brand, 2357 Bad Bramstedt, Kantstraße 38, Tel.: 0 41 92 / 28 15.



DEUTSCHER
JUDO-BUND E. V.

Sitz: 6000 Frankfurt/Main,
Kaiserstraße 5a

Aus terminlichen Gründen (Vorbereitungen auf die Olympiade 1972) mußte die Deutsche Senioren-Einzel-

meisterschaft vom 25. 3. 1972 auf Sonnabend, den 18. März 1972, verlegt werden.

Robert Heil, Bundessportreferent

Im November 1971 haben sich dem Bayerischen Judo-Verband neu angeschlossen: Turn- und Sportverein Rothalmünster, Judoabt., Dieter Fülbert, 8559 Rothalmünster, Griesbacher Str. Nr. 27; Turn- und Sportverein Kahl, Karateabt. Wolfgang Ritter, 8756 Kahl/Main, Seligenstädterweg 11.

ANSCHRIFTENÄNDERUNG

Die Anschrift des Judo-Verbandes Schleswig-Holstein lautet ab sofort: Judo-Verband Schleswig-Holstein, Max Depke, 1. Vorsitzender, 2400 Lübeck 1, Hinter den Kirschkatzen 29, Tel. 04 51 / 5 50 51.

NIEDERSÄCHSISCHER JUDO-VERBAND E. V.

Geschäftsstelle: Heinz Dangers, 317 Gifhorn, Am Lauberg 11, Telefon 0 53 71/28 02 - 1. Vorsitzender: Gerd Lüders, 318 Wolfsburg, Danziger Str. 18, Telefon 0 53 61 / 3 13 13

Anschriftenänderung: Die Anschriften der Vereine PSV Hann.-Münden, TSV Salzgitter, JV Nippon Lohnde und KC Hannover haben sich geändert. Die neuen Anschriften lauten jetzt wie folgt: PSV Hann.-Münden (Bezirk Hildesheim), Ludwig Braun, 351 Hann.-Münden, Gimterstraße 4; TSV Salzgitter (Bezirk Braunschweig), Karl-H. Wolf, 332 Salzgitter-Lebenstedt, Roggenweg 4; JV Nippon Lohnde (Bezirk Hannover), Reinhold Schulz, 3001 Lohnde, Krumme Masch 24; Karate Club Hannover (Bezirk Hannover), Volker Wilkening, 3011 Laatzen, Im Langen Feld 29.

Heinz Dangers, Geschäftsführer

Karate

TERMINPLAN DES BUNDESTRAINERS FÜR 1972:

Im nächsten Jahr wird der Bundestrainer nur noch an Wochenenden (Freitag, Sonnabend, Sonntag) für Lehrgänge zur Verfügung stehen. Unter Berücksichtigung der Termine auf Bundesebene sind noch folgende Termine nicht besetzt: Januar: 14. bis 16. 1., 28. 1. bis 30. 1. Februar: 11. 2. bis 13. 2., 18. 2. bis 20. 2. März: 3. 3. bis 5. 3., 10. 3. bis 12. 3., 17. 3. bis 19. 3., 24. 3. bis 26. 3. April: 7. 4. bis 9. 4., 28. 4. bis 30. 4. Mai: 12. 5. bis 14. 5., 19. 5. bis 21. 5. Juni: 9. 6. bis 11. 6., 16. 6. bis 18. 6., 23. 6. bis 25. 6., 30. 6. bis 2. 7. Juli: 7. 7. bis 9. 7., 14. 7. bis 16. 7., 21. 7. bis 23. 7., 28. 7. bis 30. 7. August: